

Der Versailler Vertrag

Am 18.01.1871 war WILHELM I. im Spiegelsaal von Versailles zum deutschen Kaiser ausgerufen worden. Genau 48 Jahre später versammelten sich am gleichen Ort die Vertreter der 27 siegreichen Staaten. Aus Furcht vor dem Einmarsch alliierter Truppen unterschrieb die Reichsregierung am 28.06.1919 (genau 5 Jahre nach dem Mord von Sarajewo).

- Ø Kriegsschuldparagraph 231
- Ø Militärische Beschränkungen:
 - Verzicht auf Luftstreitkräfte, schwere Waffen, Schlachtschiffe, U-Boote, Einschränkung der Munition¹
 - Entmilitarisierung des Rheinlandes (bis 50 km östlich des Rheins)
 - Besatzungsgebiete: Aachen, Koblenz / Köln, Trier / Mainz Faustpfand für die Einhaltung des Vertrages
- Ø Reparationen: genaue Höhe nicht festgelegt (vorläufige Schätzung: 150 – 200 Milliarden Goldmark)
- Ø Territoriale Verluste:
 - Elsass-Lothringen Frankreich
 - Saargebiet wirtschaftliche Nutzung durch Frankreich, die Verwaltung wurde für 15 Jahre dem Völkerbund übertragen (Saarstatut)
 - Eupen-Malmedy² Belgien
 - Nordschleswig Dänemark
 - Memelgebiet Völkerbund
 - Danzig Freie Stadt
 - Westpreußen Polen
 - Teile Oberschlesiens³ Polen
 - Hultschiner Land CSR
 - alle Kolonien
(Deutsch-Ostafrika; Deutsch-Südwestafrika; Kamerun; Kaiser-Wilhelm-Land; Bismarck-Archipel)

Anm.:

Der „Anschluss“ Österreichs, für den sich die Österreicher per Volksabstimmung gemäß dem VV entschieden hatten, wurde von den Siegermächten untersagt.

Deutsches Reich verlor ein Siebtel seines Gebietes, ein Zehntel seiner Einwohner, drei Viertel der Erz- und ein Drittel seiner Steinkohleförderung!

Schaffung eines *cordon sanitaire*, eines Gürtels neuer Staaten in Ostmitteleuropa als Pufferzone gegen das revolutionäre Russland

Innenpolitische Ausschlichtung des VV: Diffamierung der Regierungspolitiker durch Gegner des Vertrages als „Erfüllungspolitiker“

1923 – 24	1,750
1924 – 25	0,893
1925 – 26	1,176
1926 – 27	1,382
1927 – 28	1,739
1928 – 29	2,453
1929 – 30	1,275
1930 – 31	1,385
1931 - 32	0,961
1923 - 32	13,014

Deutsche Reparationen (in Milliarden DM)

Die Summe entspricht 2,6 % des Volkseinkommens, d.h. jede 38. Arbeitsstunde wurde für die Zahlungen erbracht.

Die Revision der Reparationsforderungen (Gesamthöhe und Höhe der Jahresraten in Mrd. Goldmark)

Jahr	Konferenz	Gesamthöhe in Mrd.	Anzahl der Raten	Jahresraten in Mrd.	Laufzeit bis
1919	Versailles	nicht festgelegt	30	nicht festgelegt	1950
1920	Boulogne	269	42	2,0 – 6,0	1961
1921 (Januar)	Paris	226	42	6,5	1962
1921 (Mai)	London	132	66	2,0 – 6,0	1987
1924	London (DAWES-Plan)	nicht festgelegt	nicht festgelegt	1,0 – 2,5	nicht festgelegt
1929	Den Haag (YOUNG-Plan)	65	59	1,7 – 2,1	1988
1932	Lausanne	3	1	3	-

¹ Die erlaubten Vorräte an Munition hätten noch für neun Stunden gereicht.

² Eupen-Malmedy war zu über 80% deutschsprachig.

³ Das Hultschiner Land wurde nach einer Volksabstimmung, in der 68% der Bevölkerung für Deutschland stimmten, im Verhältnis 6 : 4 zwischen Deutschland und Polen geteilt.